

Sicherheitskonzept für den Mittagstisch

Das vorliegende Sicherheitskonzept dient im Wesentlichen der Sicherheit und der Gesundheit der Kinder und des Personals. Das Sicherheitskonzept dient der Selbstkontrolle. Das Personal ist verpflichtet sich an das Konzept zu halten und dieses auch umzusetzen.

1. Allgemein

- Es sind immer mind. zwei Leiterinnen zur Betreuung einer Kindergruppe, als Leitungsteam anwesend.
- Im Kinderbunt – Raum steht eine Notfallapotheke bereit, sie wird 2x im Jahr kontrolliert und erneuert.
- Allergien sind den Leiterinnen bekannt, sie werden von den Eltern auf dem Anmeldeformular vermerkt.
- Wenn ein angemeldetes Kind 15 Minuten nach Schulende nicht erschienen ist, werden die Eltern informiert.
- Ein Corona- Schutzkonzept ist vorhanden.

2. Notfallnummern

- Die Leiterinnen verfügen über eine stets aktuelle Liste mit den Telefonnummern der Eltern. Diese wird auf Anfang Schuljahr erneuert und aktuell gehalten.
- An der Infowand hängt eine immer aktuelle Liste mit Notfallnummern (Arzt Tobel, Spital Frauenfeld, TOX, Rega, Polizei, Feuerwehr usw.)

3. Innenbereich

- Die Einrichtung und der Spielbereich sind kindgerecht und dem Alter entsprechend eingerichtet.
- Gefährliche Gegenstände sind ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt (Messer, Reinigungsmittel, Medikamente usw.)
- Kerzen dürfen nur mit direktem Blickkontakt der Leiterinnen benützt werden.
- Es steht ein geprüfter Feuerlöscher im Raum bereit.

4. Aussenbereich

- Die Kinder werden draussen von einer Leiterin beaufsichtigt.
- Die Geräte des Spielplatzes sind Sicherheitsgeprüft
- Es hat keine Strasse in unmittelbarer Nähe.

6. Verantwortung der Eltern

- Bei den Anmeldungen müssen medizinische Angaben z.B. Allergien, welche während der Betreuungszeit ein Sicherheitsrisiko darstellen könnten, von den Eltern angegeben werden
- Die Eltern sind verpflichtet, für die Kinder eine Kranken- und Unfallversicherung sowie eine private Haftpflichtversicherung abzuschliessen. Der Verein Kinderbunt lehnt jede Haftung ab.